Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

RVB Schorkendorf IV : TSV Untersiemau V
Montag, 16.01.2023, 20:00 Uhr

Kaczmarzik beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Großer Jubel herrschte am Montagabend bei den Gästen vom TSV Untersiemau V, als Oliver Kaczmarzik sein Einzel gewinnen und damit den 8:3-Sieg beim Gastgeber RVB Schorkendorf IV sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Kaczmarzik und Probst, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 10. Saisonspiel waren die Gäste vom TSV Untersiemau V ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Fischer / Keul versäumten es mit einem 10:12, 3:11, 11:5, 0:11 gegen Kaczmarzik / Probst, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Bemerkenswert war der Verlauf des vierten Satzes, in dem Fischer / Keul mit 0: 11 förmlich untergingen. Segieth / Grimm kamen mit der Spielweise von Barthelmann / Probst am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Zähler für die Gäste musste Wendelin Segieth anschließend bei der 1:3-Niederlage gegen Rolf Probst hinnehmen. Kaum was zu bestellen hatte wenig später Reinhard Fischer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Oliver Kaczmarzik, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. 2 Sätze lang fand Hans Keul gegen Manuel Probst keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Stefan Grimm verlor wenig später sein Match hingegen gegen Heinrich Barthelmann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 4:11, 9:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Nicht so gut lief es für Wendelin Segieth bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Oliver Kaczmarzik, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht so gut lief es für Reinhard Fischer bei seinem 0:3 gegen Rolf Probst, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit nur einem Satzverlust ging Hans Keul gegen Heinrich Barthelmann durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Mittlerweile stand es damit 3:6. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Stefan Grimm nachfolgend das Match mit 1:3 gegen Manuel Probst abgab und eine Niederlage kassierte. Die gewinnbringende Taktik fehlte Hans Keul bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Oliver Kaczmarzik ab dem Start. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:3-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der RVB Schorkendorf IV am 30.01.2023 gegen den TSV Gemünda II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 24.01.2023 gegen den TTC Kraisdorf II mitnehmen.

Statistik:
RVB Schorkendorf IV
Doppel: Fischer / Keul 0:1, Segieth / Grimm 1:0
Einzel: W. Segieth 0:2, R. Fischer 0:2, H. Keul 2:1, S. Grimm 0:2
TSV Untersiemau V
Doppel: Kaczmarzik / Probst 1:0, Barthelmann / Probst 0:1
Einzel: O. Kaczmarzik 3:0, R. Probst 2:0, H. Barthelmann 1:1, M. Probst 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.01.2023 (18:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").